

Veranstaltungsort am UKD

Hörsäle 1 + 2 MTZ (Haus 91, Fiedlerstraße, 01307 Dresden)

Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus
DIE DRESDNER.



Referenten

Prof. Dr. med. R.-T. Hoffmann

Institut und Poliklinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, UKD

Prof. Dr. med. C. Hugo

MK III, Abteilung Nephrologie, UKD

Prof. Dr. med. A. Linkermann

MK III, Abteilung Nephrologie, UKD

Dr. med. J. Putz

Klinik und Poliklinik für Urologie, UKD

Prof. Y.M.O. Shahin MD

Mansoura University, Urology and Nephrology Center, Egypt

Dr. med. J. Stumpf

MK III, Abteilung Nephrologie, UKD

Prof. Dr. med. C. Thomas

Klinik und Poliklinik für Urologie, UKD

Mit freundlicher Unterstützung durch:

 ALEXION	1.000 €	 NOVARTIS	1.000 €
 astellas	1.500 €	 Pfizer	1.000 €
 Chiesi	1.500 €		
 FRESENIUS MEDICAL CARE	500 €		
 MSD	750 €		
 neovii	1.500 €		

Gemäß der Mitgliedschaft im FSA e.V. und AKG e.V. wird auf Wunsch der o.g. Firmen über die finanzielle Unterstützung zu dieser Tagung informiert. Die Angaben verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Diese Veranstaltung wird durch ein Sponsoring der Industrie in Höhe von 8.750,00 € zzgl. gesetzl. MwSt. (Stand: 06.04.2023) unterstützt. Dieses Sponsoring wird ausschließlich für die Finanzierung der folgenden Leistungen zur Tagung verwendet: Teilnehmerverwaltung, Organisationskosten, Drucksachen, Technikkosten sowie zur Pausenversorgung.

20. Dresdner Nierentransplantationstagung Transplantationszentrum Dresden

Samstag, 06. Mai 2023

09:00 bis 14:00 Uhr



Kontakt: fortbildung.urologie@ukdd.de
oder Telefon 03 51/458 7465

Vorwort

Sehr geehrte Kolleg:innen,

es ist uns eine Freude, Sie zu unserer 20. Nierentransplantationstagung am Transplantationszentrum Dresden einladen zu dürfen.

Wir möchten Ihnen, wie in jedem Jahr, einen möglichst vielseitigen Eindruck des Zentrums vermitteln und haben ein spannendes Programm mit brisanten und sich schnell entwickelnden Themen der Zeit für Sie zusammengestellt.

Einleitend fassen wir, wie gewohnt, Zahlen und Neuigkeiten des Zentrums aus 2022 zusammen. Wesentlich alltagsbestimmend für unsere Patienten sind Weiterentwicklungen auf dem Gebiet der Immunsuppression, aber auch die Zunahme von Tumoren, insbesondere urologischer Art, nach NTX. Beides stellt spezielle Anforderungen, über die wir gern mit Ihnen gemeinsam diskutieren möchten. Einige außergewöhnliche Fälle unseres Zentrums werden ebenfalls Gegenstand der Tagung sein.

Darüber hinaus freuen wir uns, dass Herr Prof. Hoffman, Institutsdirektor der hiesigen Radiologie, einen Einblick in die herausragenden Optionen der Gefäßintervention nach NTX geben wird. Des Weiteren soll der Blick geweitet werden. Prof. Shahin aus Mansoura/Ägypten berichtet von seinen weitreichenden und langjährigen Erfahrungen auf dem Gebiet der Nierentransplantation eines high-volume-Zentrums.

Abschließend berichtet Herr Prof. Linkermann von den sich rasant entwickelnden Neuerungen der Xenotransplantation – einem Bereich, der zunehmend konkrete Bedeutung im klinischen Alltag finden wird.

Über Ihre Teilnahme am 06.05.2023 würden wir uns sehr freuen und bitten um kurze Rückmeldung hierzu unter 0351/458-7465 oder per Email an fortbildung.urologie@ukdd.de



Prof. Dr. med. C. Thomas



Dr. med. J. Putz

Programm

- | | |
|------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 09.00 Uhr | Begrüßung
J. Putz |
| 09.05 Uhr | Jahresbericht aus dem Transplantationszentrum Dresden
J. Putz |
| 09.30 Uhr | Weiterentwicklungen in der Immunsuppression
J. Stumpf |
| 10.00 Uhr | Urogenitale Tumore post-NTX: Was gilt es in der Therapieplanung zu beachten?
C. Thomas |
| 10.30 Uhr | Fallbeispiele aus dem Transplantationszentrum |
| 11.00 Uhr | Pause |
| 11.30 Uhr | Möglichkeiten radiologischer Gefäßinterventionen nach NTX
R.-T. Hoffmann |
| 12.00 Uhr | How to do ... Kidney Transplantation in Mansoura/Egypt
Y.M.O. Shahin |
| 12.30 Uhr | Aktueller Stand der Xenotransplantation
A. Linkermann |
| 13.00 Uhr | Schlußwort
C. Thomas |
| 13.15 Uhr | Gemeinsame Falldiskussion beim Imbiss |

Für die Veranstaltung wurden bei der Sächsischen Landesärztekammer 5 Fortbildungspunkte beantragt. Bitte denken Sie an Ihren Barcode.